

## Der Bierkenner ist zurück

Von Quentin Schlapbach. Aktualisiert am 27.07.2015

**Im Februar wurde Roger Brügger zum ersten Schweizer Meister der Biersommeliers. Nun, gut fünf Monate später, kehrte er als Fünfter von der Weltmeisterschaft nach Hause zurück.**



Biersommelier Roger Brügger (zweiter von links) und seine Gratulanten (von links): Stadtpräsident Thomas Rufener, Braui-Wirt René Marti und Hans Baumberger (Langatun Distillery AG).  
Bild: Olaf Nörrenberg

### Dossiers

#### Bier in Bern

- Der Kanton Bern ist die Schweizer Bier-Hochburg
- Bierbrauer mögens heiss
- Felsenau-Lastwagen erstrahlt in neuem Glanz

### Artikel zum Thema

- Bier-Sommeliers: Roger Brügger ist Schweizer Meister
- Bierkenner weit vorne

### Stichworte

- Bier in Bern

### Was macht ein Biersommelier?

An der Weltmeisterschaft in São Paulo wurden Roger Brügger und Co. gleich in mehreren Disziplinen auf ihr Bierwissen getestet: Identifizieren von Bierstilen, Erkennen von Fehleraromen, Bierempfehlungen zu bestimmten Gerichten.

Sogar einem Multiple-Choice-Test zum Thema Bier wurden sie unterzogen. Wichtiger Unterschied zum Weinsommelier: der Biertester schluckt sein Exempel herunter. Dies, weil der Abgang ein wichtiges Erkennungsmerkmal ist. Grosse Mengen kommen da aber nicht zusammen. «Das ist etwa ein Liter Bier verteilt auf acht Stunden», sagt Brügger.

Brygger Øl.

Weitere Horizonte werden sich auch so eröffnen. Etwa mit dem Geschenk, welches Brügger von Baumberger bekommen hat. Dieser hat bekanntlich selbst einen

Musik, gutes Essen und Trinken, Lobreden von Stadtpräsident Thomas Rufener und Alt-Grossrat Hans Baumberger sowie natürlich allerlei Gratulationen von Freunden und Bekannten: Es war ein warmer Empfang, der Roger Brügger am Freitagabend im Restaurant Braui in Langenthal bereitet wurde. Einen Langenthaler Vize-Vize-Vize-Vizeweltmeister gebe es schliesslich nicht alle Tage zu Feiern, sagte der Stadtpräsident anerkennend.

Nur gerade drei Stunden zuvor war Brügger in der Schweiz gelandet. Hinter ihm lag nicht nur ein erfolgreicher Wettkampf, sondern auch ein Abenteuer. In der brasilianischen Grossstadt São Paulo kämpfte er **mit 52 anderen Biersommeliers aus aller Welt um den Weltmeistertitel.**

### Das Ziel erreicht

Es war das erste Mal, dass die Schweiz eine eigene Delegation an eine WM schickte. Neben Brügger war der Aarburger Marcel Alber mit im Team, der es allerdings nicht wie sein Teamkollege bis in den Final schaffte. Mit dem Verlauf seines Wettkampfs ist Brügger überaus zufrieden. «Mein Ziel war es, in den Final der besten sechs zu kommen», so der Langenthaler. Und dieses Vorhaben hat er auch erreicht.

Erstaunlich, wenn man bedenkt, dass sich der zweifache Vater nur hobbymässig – sowohl als Brauer als auch als Sommelier - mit dem Thema Bier beschäftigt. Dass dieses Hobby aber eine wahre Passion ist, erkennt man sofort, wenn man mit dem 43-Jährigen ins Gespräch kommt.

Deshalb freut ihn auch die Tatsache, dass diese Bierkultur, wie er sie pflegt, langsam auch in der Schweiz Fuss fasst. «Im Vergleich zu Ländern wie Brasilien oder den USA, wo es in fast allen Gaststätten eine grosse Bierkarte gibt, hinkt die Schweiz noch etwas nach», sagt Brügger. Besonders wichtig sei, dass in Restaurants nicht nur verschiedene Biermarken, sondern auch Bierstile angeboten werden, so Brügger.

Der Trend zu mehr Auswahl ist aber auch in einigen Schweizer Restaurants angekommen. Etwa in der Braui – wo Brügger mehrmals im Jahr an Degustationen sowie der Reihe «Bier und Zässe» sein Wissen an Interessierte weitergibt – ist die üppige Bierkarte ein klarer Pluspunkt.

### Einladung von Baumberger

Das Hobby zum Beruf zu machen, ist für den gelernten Maschinenbauingenieur, der bei der Firma Güdel AG in Langenthal als Produktmanager arbeitet, aber kein Thema. «Ich will das etwa in dem Rahmen weiterbetreiben wie bisher», sagt Brügger. Das bedeutet neben den Kursen in der Braui auch mit seinem selbst gebrauten Bier, dem

3.8.2015

Langenthal: Der Bierkenner ist zurück - News Region: Emmental & Oberaargau - bernerzeitung.ch

speziellen Bezug zu Bier und zur Braui: Seine Familie war als Begründerin der Brauerei Baumberger die Bierpionierin in Langenthal schlechthin.

Baumberger setzt diese Familientradition in leicht modifizierter Form als Whiskybrenner und «Haslibier-Braugötti» weiterhin fort. In seiner Laudatio lud er Brügger zur Whiskydegustation in seine Destillerie in Aarwangen ein.

Da Bier und Whisky das gleiche Ausgangsprodukt haben, sind interessante Diskussionen zwischen den beiden Connaisseurs vorprogrammiert. «Dieses Treffen steht. Da nehme ich ihn beim Wort», freut sich Brügger. (Berner Zeitung)

Erstellt: 27.07.2015, 06:04 Uhr

Noch keine Kommentare